

## Prüfungsanforderungen für den Eintritt in das 1. Ausbildungsjahr der Berufsfachschule für Musik Altötting

### Hauptfach: Zither - Klassik

**1. eine Etüde mittlerer Schwierigkeit, z.B.**

Peter Suitner, Etüde 144 oder  
Etüde 148 aus "Das kleine Saitenspiel", Folge 7 (JP 6513/VII)

**2. zwei Vortragsstücke mittlerer Schwierigkeit aus verschiedenen Stilepochen, z.B.**

<b>Frühbarock</b>	G. G. Kapsperger	Canario (StückWerk #01/2013, hrsg. Deutscher Zithermusik-Bund e.V.)
	J. Dowland	What if a day („Das kleine Saitenspiel, Spielbuch 8, JP 6513/X)
<b>Barock</b>	S. L. Weiss (RG B 313)	Sonate g-moll: Prélude oder Menuett I und II
	G. Zamboni	Sonata 6: Gavotta (StückWerk #02/2017, DZB)
<b>Klassik</b>	R. Grünwald	Sonatine I : Allegro moderato (RG B2)
	S. Schneider	Rondino (Zitherschule Band 1, FH 1098)
<b>20. Jhdt.</b>	G. Kampe	FETT (EJK 0677)
	D. Hofmann	Sonatina fantastica: I. unheimlich, II. auf der Lichtung (EZ NM21)
	L. Hurt	Der Minuten-Zweifache (StückWerk #01/2013, DZB)
	J. Lakner	Foggy, But Funny (EZ NM35)

**Stücke mit ähnlichem Schwierigkeitsgrad sind ebenfalls zulässig.**

### Hauptfach: Zither - Volksmusik

**1. zwei Volksmusikstücke unterschiedlichen Charakters**

z.B. Landler - Boarischer

**2. zwei Sätze aus zwei verschiedenen Epochen**

z.B. S. L. Weiss: Sonate g-moll: Prelude oder Menuett I und II,  
D. Hofmann: Sonatina fantastica: I. unheimlich, II. auf der Lichtung)

**Oder**

**1. eine Etüde mittlerer Schwierigkeit**

**2. ein Vortragsstück mittlerer Schwierigkeit freier Wahl**

**3. Begleitung eines Volksmusikstücks mit einfacher Stufenfolge**

entweder mit Bass (Grund- und Wechselbass) und Nachschlag sowie Durchgängen und Schlusswendungen oder einer freien Nebenstimme (gebrochene Akkorde, Tonleitern, Durchgänge, Schlusswendungen). Passende Volksliedbeispiele finden Sie in diesem Link:

<http://www.franzdorfer.com/uebern-see-ko-i-net-umischwimma>

**Stücke mit ähnlichem Schwierigkeitsgrad sind ebenfalls zulässig.**

Bitte nehmen Sie in Zweifelsfällen Kontakt mit uns auf ([info@bfm-altoetting.de](mailto:info@bfm-altoetting.de)).

## Theorie

### **Gehörbildung** (schriftlich)

- Erkennen von Intervallen und Dur- und Moll-Dreiklängen (ohne Umkehrungen)
- kleines Melodiediktat
- kleines Rhythmusdiktat
- Fehlersuchspiel

Muster auf der Homepage unter [www.bfm-altoetting.de](http://www.bfm-altoetting.de)

### **Gehörbildung** (mündlich)

- Singen und Erkennen von Intervallen und Dreiklängen (Dur und Moll)
- Rhythmus klatschen im 3er- und 4er-Takt

### **Allgemeine Musiklehre** (schriftlich)

- Noten in verschiedenen Schlüsseln
- Skalen in Dur und Moll (G- und F-Schlüssel)
- Tonartvorzeichen
- Intervalle
- Dreiklänge (ohne Lagenerkennung)
- Vortragsbezeichnungen

Muster auf der Homepage unter [www.bfm-altoetting.de](http://www.bfm-altoetting.de)

## Singen

All mein Gedanken, die ich hab  
Wach auf, mein Herzens Schöne  
Innsbruck, ich muss dich lassen  
Komm, lieber Mai und mache  
Auf, auf zum fröhlichen Jagen  
Der hat vergeben das ewig Leben  
Das Wandern ist des Müllers Lust  
Guten Abend, gut´ Nacht  
Chume, chum, Geselle min

Von den angegebenen Volksliedern ist eine Strophe eines ausgewählten Liedes auswendig vorzutragen.